

# Manchmal sind Annas Strafen sehr wirkungsvoll!

RenxHoro (meine erste one-shot!)

Von abgemeldet

## Strafe mit Wirkung!

Hi Leute!

SO nun kommt mal was ganz anderes von mir.

Eine One-Shot! Mal schauen ob ich die so einigermaßen hinkrieg!

Viel Spaß!

Manchmal sind Annas Strafen sehr wirkungsvoll!

"blablabla"= jemand redet

°blablabla°= jemand denkt

(blablabla)= meine Kommentare

"Ihr Idioten", schrie ein wütendes blondhaariges Mädchen durchs ganze Haus. "Wie können zwei Menschen, so viel Chaos in einer Küche nach nur 10 Minuten anrichten?" Anna war stinksauer. Ren und Horo hatten es geschafft in weniger als 10 Minuten ihre Küche in ein Schlachtfeld zu verwandeln, obwohl man Küche nun nicht mehr sagen konnte. "Ihr habt meine ganze Küche zerlegt." "Das war Ren mit seinem Schwert!", versuchte Horo sich rauszureden. "Ach und wer hat angefangen mit Schneebällen auf mich zu werfen?", fragte Ren sauer. "Vielleicht hast du dir das ja nur eingebildet!", schrie Horo zurück. "Ja klar und im Himmel ist Jahrmarkt! DU kannst mich mal!", schrie der etwas kleinere. Der Blauhaarige wollte grade wieder anfangen zu schreien, als Anna dazwischen ging. "Haltet endlich eure Klappe. Ihr werdet das jetzt alles wieder aufräumen und mir eine neue Küche kaufen." "Was sollen wir?", schrienen beide wie aus einem Munde. "Ohne mich! Die Küche kann ich dir bezahlen, aber Putzfrau werde ich garantiert nicht spielen.", meinte Ren sauer und verschränkte demonstrativ die Arme vor der Brust. "Ich auch nicht!", stimmte dann auch Horo Ren zu. Anna platzte fast vor Wut. "RAUS!", schrie sie, "Vergesst es, dass ihr heute noch mal dieses Haus betreten werdet. Ihr werdet heute draußen schlafen. Baut euch ein Iglu oder sonst was. Es ist mir scheiß egal, ob ihr da draußen erfriert. Und wenn ihr euch jetzt noch weigert, werdet ihr ne ganze Woche draußen schlafen!" Als sie mit ihrem Schreikrampf fertig war und Ren und Horo sich neue Ohren geholt hatten, schauten sie die Blondhaarige verdutzt an. "Wir sollen draußen schlafen? Hallo? Es sind in der Nacht -25°C. Wir haben Winter!", protestierte Ren. "Das ist mir so was von egal und

wenn du weiter so schreist, kannst ne ganze Woche draußen pennen." Horo hielt nur Ren fest, weil der grad auf Anna stürzen wollte. "Komm, lass es, das hat sowieso keinen Sinn. Wir gehen zu Yo, ob er vielleicht ein Zelt oder so hat. Die eine Nacht werden wir da draußen schon überleben.", meinte er ruhig und zerrte Ren endlich aus der "Küche".

Als sie im Wohnzimmer angekommen waren, saßen Yo und Manta auf der Couch und schauten besorgt zu den beiden. "Habt ihr Anna bis hierher gehört?", fragte Horo nach. Die Angesprochenen nickten nur. "Das ist mal ne harte Strafe. Draußen schlafen und das bei der Eiseskälte.", meinte Manta. "Ich hab noch nicht mal so viel Mist gebaut, dass sie mich rausgeworfen hat!", grinste Yo. "Schön für dich!", meinte Ren nur sarkastisch. "Jetzt schau nicht so. Hättet ihr euch mal nicht gestritten, was auch ziemlich unnormal gewesen wäre, dann könntet ihr im Warmen schlafen. Ich hab aber noch ein Zelt für euch. Dann seid ihr draußen ein bisschen geschützter!", erklärte er. "Na ganz toll. Ich soll auch noch mit dem Schneemann in einem Zelt schlafen. Schlimmer kann es ja wohl nicht mehr werden.", verdrehte Ren genervt die Augen und versuchte, bei dem Gedanken mit Horo in einem Zelt, nicht rot zu werden. Doch schlimmer geht's immer. "Was seid ihr immer noch in meinem Haus!", schrie Anna. "Ich hab raus gesagt. Schnappt euch ein paar Sachen und haut endlich ab." "Aber Anna, es ist doch erst kurz nach Mittag!", warf Yo ein, doch dieser erntete nur einen wütenden Blick von seiner Verlobten. Manta und Yo gingen mit den anderen beiden aus dem Raum. "Wir stellen schnell das Zelt auf. Holt euch genug Sachen und Decken aus eurem Zimmer.", meinte Manta. Man hörte nur ein murren und schon gingen beide hoch.

Nach einer guten halben Stunde kamen sie wieder runter. Dick eingemurmelt in ihren Sachen und ihre Futons im Schlepptau. Sie zogen sich noch ihren Mantel bzw. Jacke über und gingen dann nach draußen in die Kälte. Manta und Yo waren kaum zu sehen, solch ein Sturm war hier, aber bald entdeckten sie die beiden im Garten. Zu ihren überraschen stand das Zelt schon, bloß es war ziemlich klein. "So das wäre erledigt!", erklärte Yo mit zittriger Stimme. "Bloß es gibt ein kleines Problem. Das ist ein Ein-Mann-Zelt, deshalb wird es vielleicht ein bissl eng Zwei Futons passen da auf keinen Fall nebeneinander, höchstens übereinander!" Horo und Ren stockten. Sie sollten auch noch in einem Bett schlafen. "Ich....mit ihm...in....einem....Bett?", stotterte Ren. Zum ersten mal war er froh, dass es so kalt war, dann sah man wenigstens nicht, dass sein Gesicht knallrot geworden ist, und wenn, konnte man es der Kälte in die Schuhe schieben. "Jup, das werdet ihr wohl müssen!", meinte Manta. "WAS? Niemals, da schlaf ich lieber im freien oder bau mir ein Iglu!", protestierte Horo. "Da drin ist es aber wärmer. Müsst ihr halt ein bissl kuscheln, ist es wenigstens nicht so kalt!", grinste Yo und seine beiden Freunde wurde noch eine Spur roter. "KUSCHELN? DU HAST SIE JA WOHL NICHT MEHR ALLE!", schrienen sie beide. "Ich hab noch alle. So und ich geh jetzt wieder rein. Viel Spaß!", meinte Yo schnell und verschwand mit Manta im Haus. Die beiden schauten ihren Freunden noch nach. "Na toll!", meinte Ren nur und schaute immer noch auf das Haus. Horo aber hatte schon sein Futon geschnappt und ihm Zelt reingelegt. "Ren, gibst du mir mal dein Futon?" "Wieso?", fragte dieser verwirrt. "Damit ich das ins Zelt legen kann und es nicht vom Schnee nass wird.", erklärte er. Widerwillig gab es Ren dann her, dabei warf er ein Blick ins Zelt. "Oh mein Gott! Das ist ja winzig. Du hast doch da grad so das Bett reingekriegt. Kann man da überhaupt drin sitzen?" Sein Gegenüber zuckte nur mit den Schultern und nachdem er alles reingepackt hatte, legte er sich ins Zelt und machte sich richtig breit. "Mach mal ein bisschen Platz. Ich will hier nicht ewig im Schnee stehen!", meinte Ren sauer. "Kannst

du auch mal bitte sagen?", fragte Horo genervt. "Nein kann ich nicht und nun rück ein Stück." Der Blauhaarige seufzte und machte brav platz. Als Ren sich dann mit reinsetzte, mussten beide feststellen, dass es mehr als eng war. "Ren, rutsch doch noch mal ein Stück rüber!" "Das geht nicht, ich bin schon auf der anderen Seite!", erklärte dieser. Beide saßen Schulter an Schulter, so eng war das. "Man, Yo hätte sich ruhig ein größeres Zelt holen können!", maulte Horo. "Wieso? Er ist doch sowieso allein? Oder glaubst du, die beiden schlafen zusammen in einem Bett?" Horo grinste breit: "Naja, wer weiß...Außerdem kriegst du das doch nich mit, wenn die beiden sich in ein Zimmer verkrümeln. Oder lauscht du jede Nacht?" "Ich krieg sowieso nichts mit, weil du immer so laut schnarchst.", fing Ren an wieder zu streiten. "Ach komm, du sabberst beim Schlafen!" "Mach ich nicht, du redest doch schon wieder von dir!" "Ja klar! Das bildest du dir doch nur ein!" "Denkst du, ich hab Hallus?", schnauzte Ren. "Naja, bei dir weiß man ja nie!", grinste der Blauhaarige. "Was soll das heißen?", fragte er sehr gereizt. "Ach nichts!, winkte Horo ab, der Rens Gereiztheit mitbekommen hatte. "Wie nichts? Ich will eine Antwort!" "Is doch egal! Vergiss was ich grad gesagt hab, okay?" Ren wollte es aber nicht vergessen. "Man, vergiss es einfach!", winkte Horo ab. "Nein!", meinte er wütend und im nächsten Moment saß er auf ihm und hielt seine Handgelenke fest. Horo schluckte. °Was soll das denn jetzt werden? Wieso reagiert der denn so? Das hat er doch sonst nicht gemacht? Außerdem soll er von mir runtergehen, das ist....das ist irgendwie komisch.° "So und nun sagst du mir mal bitte was du meintest mit "bei dir weiß man ja nie."" "Ähm...Ren...also", stammelte er verlegen vor sich hin. Auf einmal konnte er keinen klaren Gedanken mehr fassen, er schaute nur zu Ren. "Kannst jetzt nicht mehr reden?", meinte er genervt und schaute zu Horo. "Könntest du bitte von mir runtergehen?", stotterte er ganz leise. Nun schluckte Ren schwer. Er hatte gar nicht richtig gecheckt, wie er auf Horo saß. Er wurde rot, knallrot und wollte auch runtergehen, aber irgendwie wollte sein Körper das nicht. °Gehirn an Ren! Was denk ich denn für nen Scheiß. Ich will nicht auf ihm sitzen, ich will nicht bei ihm sein! Ich muss hier weg, aber irgendwie auch nicht....Shit!° Im seinem Kopf drehte sich alles. Er wusste nicht wirklich was er denken sollte. "Ren?", flüsterte Horo leise. Langsam kam der Chinese wieder in die Realität zurück und schaute runter zu dem Blauhaarigen, welcher leicht lächelte. Wieso lächelte er? °Man, das sieht doch verboten aus. Wie kann man nur so süß aussehen?....Man ich denke schon wieder so einen Mist!° Ohne das er es wirklich mitbekam, beugte er sich immer weiter zu Horo runter. Wenige Millimeter machte er halt. Ihre Nasen berührten sich schon leicht und ihre Lippen waren nicht mal mehr eine Fingerbreite voneinander entfernt. Beide schluckten und schauten sich in die Augen. °Oh Gott. Was macht er denn da? Er küsst mich ja fast!°, dachte Horo panisch und traute sich nicht nach Luft zu schnappen. °Aber irgendwie wäre das auch schön!°, fügte er in Gedanken noch hinzu. "Ren?", hauchte er leicht.

Der Chinese zitterte leicht, als er Horos warmen Atem auf seinen Lippen spürte. "Ich..", wollte er grad anfangen, als er Horos Hand im Nacken spürte. Leicht zog diese ihn nach unten und überwand die letzten Millimeter zwischen ihren Lippen.

Als diese sich trafen, kamen tausende von Gefühlen in beiden hoch. Es war so....man konnte es nicht beschreiben. Wie eine Explosion, tausende von Schmetterlingen, die frei gelassen wurden. Es fühlte sich nur so verdammt gut an. Zaghafte erwiderte Ren den Kuss, löste sich dann aber sofort wieder von ihm. "Ich...muss raus!", meinte er schnell, doch als er aufstehen wollte, wurde er von Horo festgehalten. "Warte! Bitte.", flüsterte dieser. "Nein...ich....in Stadt....raus...." Ren brach keinen Satz mehr zustande. Immer noch kribbelten seine Lippen, wollte mehr von Horo seinen, aber er versuchte

das Gefühl zu unterdrücken. °Nein, das geht nicht. Wieso hat er mich geküsst? Oder hab ich ihn geküsst? Ich wollte doch, aber...Ich darf nicht, ich muss hier weg!°

Plötzlich schlangen sich Horos Arme um sein Körper und zogen ihn zu sich. Ren lag auf ihn, konnte deutlich seinen Herzschlag hören. Viel zu schnell, wie er bemerkte! "Horo, lass mich bitte los.", stotterte er total verlegen. Doch nichts geschah. Ren sah auf und krabbelte ein wenig hoch, so dass er genau auf Augenhöhe mit dem AINU war. Dieser hatte die Augen geschlossen. °Schläft der? Nein, das kann nicht sein. So schnell schläft keiner ein. Oder doch?° Ren schaute auf Horos Lippen. °Nur noch einmal. Einmal kosten.°, dachte er und näherte sich zögernd seinen Lippen. Er machte wieder wenige Millimeter davor halt. Kurz zögerte er noch, legte aber dann ganz sanft seine Lippen auf Horos. Als sich diese plötzlich bewegten, bekam er einen Schreck und wollte mit seinem Kopf nach oben, doch da schlangen sich Horos Hände um seinen Nacken und ließen ihn nicht weg. Ren erstarrte. °Er hat nur so getan!°, stellte er fest. Horo strich währenddessen mit seiner Zunge über seine Lippen. Wieder zögerte Ren, doch nicht lange, da er von seinen Gefühlen übermahnt wurde. Leicht öffnete er den Mund und genoss jede kleine Berührung von Horo.

Langsam lösten sie sich wieder voneinander und schauten sich in die Augen. "Horo...ich...ähm...also...", stammelte Ren vor sich hin. Der Blauhaarige legte ein Finger auf seine Lippen. "Pst. Sag nichts!", lächelte dieser und zog Ren zu sich, um seine Nähe zu spüren. Doch dieser stützte sich leicht ab. "Nein ich muss dir was sagen.", meinte er. "Also ich glaub, ich liebe dich!", flüsterte er und schaute zur Seite, da wieder eine grässliche Röte sein Gesicht zierte. "Du glaubst?", hob Horo grinsend eine Augenbraue hoch. Ren schaute in zwei blaue, glasklare Augen. "Nein, ich weiß es!", lächelte er. "Ich liebe dich auch!"; flüsterte Horo und im nächsten Moment versanken sie wieder in einen Kuss, einen viel leidenschaftlicheren Kuss. °Danke Anna. Eine bessere Strafe hättest du uns gar nicht geben können!°, ging es beiden lächelnd in diesem Moment durch den Kopf.

So und Schluss!

Und????? \*vorsichtig umschaue\*

Ich hab mich versucht kurz zu fassen! \*g\* Naja, damit wäre die schon abgeschlossen!

\*was ganz neues is\*

Ich hoffe sie hat euch gefallen und ihr hinterlasst mir reichlich Kommis!

Bis denne,

man liest sich

\*knuddelknutsch\*

eure Sweety heal